



**Protokoll der ordentlichen Jahresversammlung
der Mitglieder des Vereins NEERACH KULTUR
5. April 2019 um 19h30
im Saal des Restaurants zum Wilden Mann, Neerach**

Anwesend: 23 Mitglieder und die 7 Mitglieder des Vorstandes

Entschuldigt: Rita Klemmer, Hans und Ellen Schmid, Elisabeth Meili, Gerard Pésan, Ursula und Ruedi Harisberger

Traktanden

1. Begrüssung und Annahme der Traktandenliste

Die Co-Präsidentin Brigitte Zünd eröffnet die Versammlung und begrüsst alle Anwesenden. Die Traktandenliste wird ohne Anpassungen verabschiedet. Anträge sind vorgängig keine eingegangen.

2. Wahl der Stimmzähler

Herr Jules Lauber wird durch Applaus zum Stimmzähler gewählt. Er stellt fest, dass 30 Mitglieder anwesend sind.

3. Abnahme des Protokolls der Mitgliederversammlung 2016

Das Protokoll der letztjährigen Versammlung wird ohne Änderungen verabschiedet. Die Protokollführerin Brigitte Zünd wird verdankt.

4. Jahresbericht 2018 (Ruth Hüppin)

Wie jedes Jahr war der Neerimärt unser Hauptthema. Im vergangenen Jahr trug das schöne Wetter massgeblich zum Gelingen bei. Die Besucher schätzten es sehr, dass die Wirtschaft fast immer im «Hof» stattfinden konnte. Dort lässt es sich einfach viel angenehmer plaudern. Das Angebot ist vielfältiger geworden und zieht vermehrt auch junge Familien an, die den Neerimärt als Treffpunkt benützen. Der nahe Spielplatz trägt zur Unterhaltung der nächsten Generation von Neerimärt-Besuchern bei.

- Der Bächtelisapéro lockte wiederum viele Einwohner ins Mehrzweckgebäude, um die alte Tradition des «Neujahrswünschens» zu pflegen. Die feinen Häppchen und der Wein trugen natürlich ebenfalls dazu bei, dass viele Gäste begrüsst werden konnten, und natürlich das Kaufen des Neujahrsblattes, das in diesem Jahr unter dem Titel «Wir Kinder von Neerach» stand. Leider waren kaum Kinder an dieser Veranstaltung auszumachen, da in der Schule zu wenig Werbung dafür gemacht worden war. Alles in allem war es ein schöner Anlass, den es weiter zu pflegen gilt und ein wichtiger Termin in der Agenda der Einwohner bleibt.
- Auch an der Velobörse, die am 7. April stattfand, sind uns Menschen aus der Gemeinde begegnet, die sich sonst kaum am Dorfleben beteiligen. Mit dem Verkauf von insgesamt 80 Würsten war der Anlass sehr gut besucht, und das eine oder andere Velo wechselte den Besitzer. Hierbei möchte ich noch den von Erwin Jucker gesponserten Kaffee verdanken, den er uns jedes Jahr zusammen mit seiner Kaffeemaschine gratis zur Verfügung stellt.
- Auf einen eigentlichen Bannumgang wurde verzichtet, dafür am längsten Tag zusammen mit Stefan Heller von Birdlife ein unterhaltsamer Abendspaziergang im Ried unternommen. Die ca. 30 Teilnehmer lauschten den spannenden Ausführungen von Stefan Heller, der es versteht, die Zuhörer in seinen Bann zu ziehen. Leider war es uns nicht vergönnt, eine Nachtigall zu hören, was sich der eine oder andere

Teilnehmer gewünscht hatte. Beim abschliessenden Umtrunk bei Kerzenlicht beim Naturschutzzentrum wurden neue Bekanntschaften geknüpft und sogar Teilnehmer aus dem Glatttal.

- Die auf dem Programm stehende Fotoausstellung konnte nicht durchgeführt werden, da kaum Fotos zur Verfügung standen.
- Dafür war das Konzert von Nicolas Senn und Elias Bernet unter dem Motto «Hackbrett meets Boogie Woogie» war das Highlight des vergangenen Vereinsjahres. Obwohl noch viele Stühle freibleiben, war die Stimmung im Saal hervorragend und bedankten sich bei den beiden Musikern mit grossem Applaus. Die beiden Musiker liessen sich vom Enthusiasmus der Zuhörer anstecken und spielten länger als eigentlich vereinbart, obwohl vor allem Nicolas Senn schon am Nachmittag einen Termin für eine welsche Zeitschrift wahrgenommen hatte. Dank der grosszügigen Unterstützung der Gemeinde konnte das Defizit im Rahmen gehalten werden. Dafür bedanken wir uns nochmals für die grosszügige Unterstützung.
- Auch 2018 war die von Bernhard Meili organisierte Jassmeisterschaft am 16. November sehr gut besucht und zeugte von der steigenden Beliebtheit dieses Anlasses.
- Das eigentliche Highlight hätte der Weihnachtsmarkt am 2. Dezember sein sollen. Leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung, so dass der Örgelmann aus Stadel Forfait geben musste. Trotz Kälte und Nässe kam eine schöne Schar von Besuchern, die es sich nicht nehmen liess, sich mit Magenbrot, Maroni, Würsten – 240 verkaufte Würste – die Stimmung zu vermiesen. Zur guten Stimmung trug sicher auch die wiederum im Saal des Wilden Mannes veranstaltete Sonderausstellung, dieses Mal unter dem Motto «Weihnachtsquilts / Weihnachtspatchworks», das Ihre bei. Die Ausstellerinnen aus der Gemeinde, der näheren und weiteren Umgebung lockten mit ihren wunderschönen Arbeiten viele Interessierte an. Ich möchte allen Helfern im Namen des Vereins meinen grossen Dank aussprechen, ohne die dieser Anlass gar nicht durchgeführt werden könnte.

5. Abnahme der Jahresrechnung 2018

- Die Jahresrechnung 2018 liegt vor der Versammlung zur Einsicht auf, Kopien stehen ebenfalls zur Verfügung. Die Kassierin Ruth Schütz erläutert die Rechnung und teilt mit, dass die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2018 ausgeglichen sind.
- Der Revisor Charly Kunz hat zusammen mit der Revisorin Esther Glückler die Rechnung geprüft und einmal mehr eine perfekt geführte Buchhaltung vorgefunden. Er bedankt sich bei Ruth Schütz und dem Vorstand für die wichtige und gute Arbeit, liest den Revisorenbericht vor und lädt die Versammlung ein, die Rechnung wie vorliegend zu verabschieden. Der Kassenstand ist vorhanden, Überträge haben gestimmt, alles ist korrekt ausgewiesen.
- Die Versammlung nimmt die Jahresrechnung 2018 einstimmig ab und erteilt dem Vorstand die Décharge. Ruth Schütz bedankt sich im Namen des Vorstands bei den Revisoren Charly Kunz und Esther Glückler für die wie immer sehr angenehme Zusammenarbeit und die Unterstützung. Der Vorstand bedankt sich bei der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen und überreicht der Revisorin einen Blumenstrauss und dem Revisor zwei Flaschen Wein.

6. Tätigkeitsprogramm 2019

Ruth Hüppin stellt das Jahresprogramm 2019 kurz vor und geht auf einzelne Veranstaltungen ein.

7. Mutationen und Wahlen

Leider müssen wir in Zukunft auf ein Vorstandsmitglied verzichten. Gaby Knecht ist im Jahr 2018 verstorben. Wir trauern um sie und vermissen sie. Sie hat mit ihrem Engagement und ihrer fröhlichen Art ausschlaggebend zum guten Gelingen vieler Aktionen des Vereins beigetragen. Hilfe hat der Vorstand glücklicherweise durch Jenny Stüber bekommen. Sie arbeitet im Vorstand und bei Veranstaltungen mit, auch wenn sie nicht Mitglied des Vorstandes ist.



8. Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2019

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag auch im nächsten Jahr gleich zu belassen (Einzelpersonen CHF 30.--, Paare/Familien CHF 50.--). Da keine weiteren Vorschläge gemacht werden, stellt der Vorstand den Antrag, die Mitgliederbeiträge wie vorgeschlagen zu belassen. Die Versammlung entscheidet einstimmig, diesem Antrag zuzustimmen.

9. Verschiedenes

Mehrere Mitglieder sind während des letzten Jahres ausgetreten. Es sind momentan 200 Mitglieder im Verein.

Die Versammlung endet um 20h10. Anschliessend wird im gemütlichen Rahmen ein Nachtessen serviert.

Neerach, 5. April 2019

Ruth Hüppin
Co-Präsidentin

Brigitte Zünd
Co-Präsidentin und Aktuarin